

Universitätslehrgang „Palliative Care“

Bachelor Professional und Master – in Kooperation mit der Paracelsus Medizinischen Universität in Salzburg, dem Dachverband Hospiz Österreich und St. Virgil Salzburg

- berufsbegleitend
- multiprofessioneller Ansatz
- praxisorientierter Inhalt
- Zugang zum Bachelor Professional-Abschluss und Master auch ohne Hochschulreife

Ausgezeichnet mit dem „Award for Palliative Care Leadership Programmes“ der European Association for Palliative Care (EAPC) und der European Palliative Care Academy (eupca), 2017

Zulassungsvoraussetzungen:

- Gesundheits- und Krankenpflergediplom, ein Diplom der Pflegefachassistenz oder ein Ausbildungsabschluss von Berufen der gehobenen medizinisch-technischen Dienste ohne Bachelor-Abschluss **ODER**
- abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium der Medizin, Gesundheitswissenschaften, Gesundheits- und Krankenpflege, Theologie, Psychologie, pädagogische Studien, Soziale Arbeit, Berufe der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (Psycho-, Physio-, Ergotherapie und Logopädie) und anderer einschlägig im Berufsfeld der Hospiz- und Palliativversorgung tätiger Studiengänge, die zumindest einen Bachelor-Abschluss haben.

In beiden Fällen ist darüber hinaus erforderlich:

- eine zweijährige Berufstätigkeit im Sozial- oder Gesundheitswesen **UND**
- gegenwärtige praktische Berufs- oder Lehrtätigkeit in einem Bereich, der die Umsetzung der Hospiz-/Palliativgrundsätze ermöglicht.

Interprofessioneller Palliativ-Basislehrgang (U 01):
Start in Bamberg ab Oktober 2024 (2 Semester)



Weitere Informationen und Termine finden Sie auf unserer Website www.hospiz-akademie.de unter Programm/Universitätslehrgang

Rituale am Lebensende Multiprofessioneller Workshoptag

An den Lebenswenden können Rituale eine befreiende und wohltuende Wirkung entfalten. Haben Sie einen „Sitz im Leben“ und einen Bezug zur Lebenswirklichkeit von Patientinnen und Patienten sowie von Trauernden, schenken Sie Zuversicht und Lebensqualität. Am Workshoptag werden in der Gruppe kreative Ritualösungen für die Praxis angedacht und miteinander erarbeitet.

Zielgruppen:

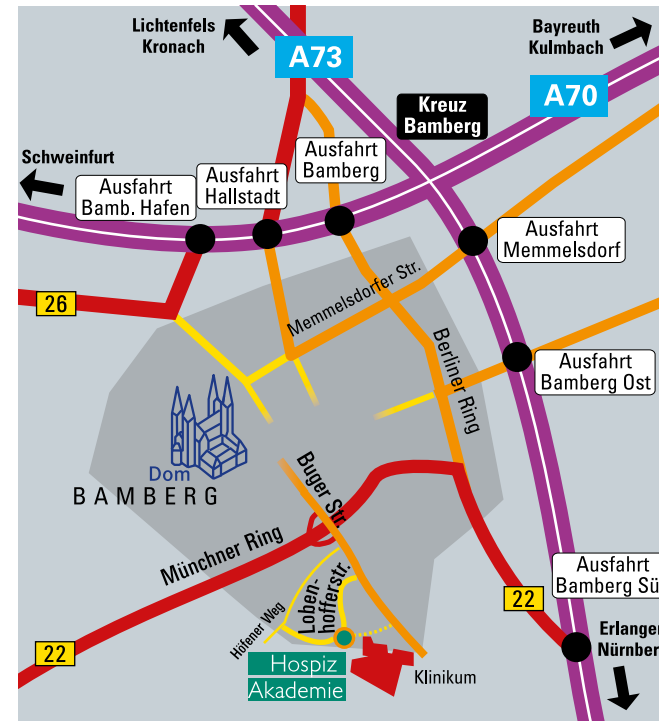
Mediziner:innen, Pflegekräfte, Seelsorger:innen, Sozialarbeiter:innen, Psychologinnen und Psychologen, Heilpraktiker:innen (Psychotherapie), Hospiz- und Trauerbegleiter:innen

Termin S 04: Mi., 10.04.24, 8.30-17.00 Uhr

Hospiz-Akademie Bamberg gGmbH

Akademie für Aus-, Fort- und Weiterbildung in allen Bereichen der Hospizarbeit, Palliativpflege und Palliativmedizin

Lobenhofferstraße 10
96049 Bamberg
Tel. +49 (0)951 9550722
E-Mail: kontakt@hospiz-akademie.de
www.hospiz-akademie.de



Das Klinikum Bamberg ist an den wichtigen Kreuzungen ausgeschildert. Parkplätze stehen Ihnen an der Hospiz-Akademie zur Verfügung. Wenn Sie mit der Bahn nach Bamberg kommen, fahren Sie mit dem Bus zum Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) und von dort mit der Linie 918 (ab 20 Uhr Linie 937) zum Klinikum. Zu Fuß können Sie die Hospiz-Akademie in wenigen Minuten erreichen.

Hospiz-Akademie Bamberg



Akademie für Aus-, Fort- und Weiterbildung

Hospiz- und Trauerarbeit, Palliative Care
Spiritualität, Seelsorge, Ethik, Achtsames Leben
Kommunikation im privaten und beruflichen Kontext

Unser Bildungsangebot 2024

für Pflegekräfte

Palliative Care Basiskurs für Pflegende

Zusatzqualifikation, Grundlage: Basiscurriculum Kern, Müller, Aurnhammer; entspricht der Rahmenvereinbarung zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen und Spitzenorganisationen der stationären Hospize bezüglich deren Qualitätssicherung (§ 39a SGB V).

Inhalte:

- Wissensvermittlung für ein ganzheitliches Betreuungskonzept Schwerstkranker in der letzten Lebensphase
- Linderung körperlicher Beschwerden (Schmerz- und Symptomkontrolle)
- Unterstützung und Begleitung im sozialen, körperlichen, psychischen und spirituellen Erleben
- Integration der Bedürfnisse des Patienten, seiner Angehörigen und der Behandelnden während der Krankheit und der Sterbephase und über den Tod hinaus.

Zielgruppe:

Examiniertes Pflegepersonal aus der Gesundheits- und Altenpflege

Die Zusatzqualifikation Palliative Care umfasst je vier Kurswochen (je Mo – Fr):

Kurswochen P 01/PC 52 (Hybridkurs – Teilnahme in Präsenz oder online möglich)

11.-15.12.23, 22.-26.04.24, 08.-12.07.24, 08.-12.07.24, 09.-13.09.24

Termine der Kurswochen P 01/PC 53

03.-07.06.24, 14.-18.10.24, 24.-28.02.25, 02.-06.06.25

Termine der Kurswochen P 01/PC 54

04.-08.11.24, 10.-14.03.25, 30.06.-04.07.25, 27.-31.10.25

Aufbaukurse zu folgenden Themen:

- Sexualität in Palliative Care, Mo., 22.01. – Di. 23.01.24 (P 02)
- Psychisch erkrankte Menschen in der Palliativversorgung, Di., 05.03. – Mi., 06.03.24 (P 03)
- Netzwerkarbeit in Palliative Care, Mo., 01.07. – Di., 02.07.24 (P 04)

Spezialthemen:

- Palliative Care für Berufe im Gesundheitswesen, Mo., 17.06. – Fr., 21.06.24 (P 07)
- Ohrakupunktur Zusatzqualifikation p-e-ac®, Do., 25.04. – So., 28.04.24 (P 09)
- Rhythmische Einreibungen für Schwerstkranke, Basiskurs Mo., 29.04. – Di., 30.04.24 (P 10), Aufbaukurs Mi., 18.09. – Do., 19.09.24 (P 11)
- Moderne Wundversorgung bei palliativen Wunden, Di., 19.11.24, 8.30-12.45 Uhr (P 13)
- Umgang mit Portkathetern/zentralvenösen Zugängen, Di., 19.11.24, 13.45-17.00 Uhr (P 14)
- SAPV-Fachtag: Mi. 19.06.24 (P 12)

Unser Bildungsangebot ist speziell konzipiert für:

- Ärztinnen und Ärzte
- Medizin-Student:innen
- Therapeut:innen
- Pflegekräfte
- Hospiz- und Trauerbegleiter:innen
- Seelsorger:innen
- Sozialarbeiter:innen
- Lehrkräfte
- Mitarbeiter:innen und Führungskräfte in Wirtschaft, Soziales und Verwaltung
- Interessierte aus der Bevölkerung

Multiprofessioneller Aufbaukurs für Fortgeschrittene in Palliative Care

Ein wichtiger Bestandteil von Palliativmedizin und Palliative Care ist der interdisziplinäre Grundgedanke. Darauf basierend werden in diesem Seminar wichtige fachübergreifende Themen vertieft und der Bezug zur täglichen Praxis hergestellt. Durch multiprofessionelles und interdisziplinäres Bearbeiten von Themen wird die Teamarbeit gestärkt und verankert. Der Kurs richtet sich an Fachkräfte aus Medizin, Pflege, Seelsorge und psychosoziale Berufsgruppen mit qualifizierter Weiterbildung in Palliativmedizin bzw. Palliative Care.

Die Weiterbildung umfasst vier Wochenkurse (insgesamt 160 Stunden) und kann nur als Gesamtheit gebucht werden.

Termine der Kurswochen P 05 (je Mo. – Fr.):

23.-27.09.24, 10.-14.02.25, 22.-26.09.25, 23.-27.02.26

Multiprofessionelles Aufbaumodul Palliative Care Pädiatrie

Das Aufbaumodul Palliative Care Pädiatrie ist konzipiert für Gesundheitspflegekräfte, Kinderärztinnen und -ärzte sowie psychosoziale Fachkräfte, die schwerstkranken und lebensbegrenzt erkrankte Kinder betreuen. Anerkannt nach § 39a SGB V für Fach- und Führungskräfte in Hospizen/Kinderhospizen und gemäß den Richtlinien zur Weiterbildungsarbeit der Bundesärztekammer.

Inhalte:

- Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen
- Das Kind und der Jugendliche aus entwicklungspsychologischer Sicht
- Psychosoziale und spirituelle Aspekte in der pädiatrischen Palliativversorgung

- Das System (Familie, Peers)
- Physische Aspekte der Erkrankung, Behandlung und Pflege
- Das multiprofessionelle Team in der pädiatrischen Palliativversorgung
- Der professionelle Helfer in der Palliativversorgung
- Ethische und rechtliche Grundlagen der pädiatrischen Palliativversorgung
- Organisatorische Aspekte

Zielgruppen:

Gesundheitspflegekräfte, (Kinder)-ärztinnen und (Kinder)-ärzte sowie psychosoziale Fachkräfte, die schwerstkranken und lebensbegrenzt erkrankte Kinder und Jugendliche betreuen

Zugangsvoraussetzungen für Pflegekräfte:

Nachweis einer abgeschlossenen Palliative-Care-Weiterbildung (160 UE/nach § 39a, SGB V) ist erforderlich.

Abschluss:

Zertifikat Zusatzqualifikation Palliative Care Pädiatrie
Zertifizierung des Aufbaumoduls Palliative Care Pädiatrie wird bei der Landesärztekammer Bayern beantragt.

Termin Kurs P 06:

Mo., 28.10. – Fr., 01.11.24

Detailinfos, Termine und Anmelde-möglichkeiten für das gesamte Bildungsangebot finden Sie unter:

www.hospiz-akademie.de

